

Gremium	Datum	Behandlung
Planungs-, Bau- und Umweltausschuss	27.09.2010	Ö

Verfasser: Meyer, Wolf

Amt/Aktenzeichen: 6/ 61/ 66.1

Mobile Grünelemente auf dem Marktplatz - abschließende Beschlussfassung

Zielsetzung:

Auf dem Marktplatz sollen zur temporären Begrünung und zur Belebung des Platzes, in Anlehnung an das Grünkonzept des Büros TGP, Pflanzkübel in drei unterschiedlichen Größen, bepflanzt mit Bäumen/Sträuchern, Unterpflanzung und Wechselblor (Blumen), aufgestellt werden.

Beschlussvorschlag:

*Der Planungs-, Bau und Umweltausschuss beschließt:
Zur weiteren Aufwertung und Begrünung des Marktplatzes werden im Frühjahr 2011 (April/Mai) Pflanzkübel in drei verschiedenen Größen mit unterschiedlicher Bepflanzung aufgestellt.*

Die Pflanzkübel sollen in gleicher Qualität wie die im Frühjahr 2010 aufgestellten Prototypen vom Lebenshilfwerk Kreis Herzogtum Lauenburg/ Ratzeburger Werkstätten für die Stadt gebaut werden. Die Farbe aller Kübel wird auf RAL 9007 graualluminium festgelegt und entspricht somit der Farbe der bestehenden Möblierung auf dem Marktplatz wie z.B. der Papierkörbe, Bänke, Buswartehäuschen, Lampenmasten. Anzahl, Aufstellung und Anordnung der Kübel sind in einem abgestimmten Konzept zwischen der Verwaltung und dem Planungsbüro TGP festzulegen.

Alle Kübel werden nach Eingang entsprechender Spendengelder gebaut, bepflanzt und gepflegt. Die Pflanzenarten werden durch die Verwaltung festgelegt um ein abgestimmtes und einheitliches Gesamtbild zu gewährleisten. Andere Blumenkübel werden auf dem Marktplatz nicht zugelassen.

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Bürgermeister Rainer Voß am 15.09.2010
Michael Wolf am 14.09.2010

Sachverhalt:

Aus verschiedenen Teilen der Bevölkerung wurde immer wieder der Wunsch nach mehr Grün/ Bepflanzung auf dem Marktplatz formuliert. Seitens des Fachamtes wurden verschiedene Möglichkeiten der Begrünung in Betracht gezogen. In Anlehnung an das Konzept des Büros Trüper-Gondesen-Partner TGP als Entwurfsverfasser und Urheber der Platzgestaltung wurden dann Wege für eine realistische Umsetzung zur Begrünung des Marktplatzes gesucht.

Der Planungs-, Bau und Umweltausschuss hat in seiner Sitzung am 08.02.2010 dann folgenden Beschluss gefasst:

„Zur Begrünung des Marktplatzes werden die zwei in der Anlage zur Originalvorlage skizzierten Pflanzkübel als Prototypen vom Lebenshilfwerk Kreis Herzogtum Lauenburg/ Ratzeburger Werkstätten für die Stadt gebaut und auf dem Marktplatz für eine Probephase im Frühjahr 2010 aufgestellt und bepflanzt. Über Ankauf bzw. Aufstellung weiterer mobiler Grünelemente ist nach Ablauf des Probezeitraumes zu beraten und zu entscheiden.“

Unmittelbar nach dem Beschluss wurden die besagten Kübel durch das Lebenshilfwerk produziert. Fertig bepflanzt wurden sie im Mai 2010 auf dem Marktplatz aufgestellt (siehe anliegende Pressemitteilung vom 11.05.2010). Die pulverbeschichteten Pflanzgefäße waren irrtümlicherweise bei der Herstellung mit dem Ton RAL 7016 anthrazitgrau versehen worden, was zu einer ungewollten Betonung und damit zu massiven Wirkung des Gefäßes führte. Dies könnte aber im Zuge der Produktion weiterer Gefäße auch für die bestehenden Pflanzgefäße noch geändert werden. Nach der nun fast fünfmonatigen Standzeit bieten die Kübel nach wie vor ein ansprechendes Bild; die Bepflanzung hat sich gut entwickelt (siehe anliegende Fotos).

Hinsichtlich der möglichen weiteren Vorgehensweise konnte in Vorgesprächen sowohl mit der Denkmalpflege wie auch mit den Planern des Büros TGP Einvernehmen hergestellt werden. In der konstruktiven Diskussion wurde die „Kübelfamilie“ zudem um eine dritte Größe (56x56x56cm) erweitert, um auch dem vielfach geäußerten Wunsch nach einer Wechselflorbepflanzung (Blumen) nachkommen zu können. Zur Positionierung dieser Kübel ist es denkbar, sie als vereinzelt Ersatz für die gleich großen Steinquader, welche den Platzinnenraum vom Krafffahrzeugverkehr abgrenzen, einzusetzen.

Als tragfähiges Konzept scheint nunmehr folgende Realisierung denkbar: Hergeleitet aus den gegebenen Maßen des Platzes werden Pflanzkübel in drei verschiedenen Größen 112x112x112 cm, 112x56x56cm und 56x56x56cm (das Höhenmaß gilt über alles, d.h. einschließlich der Bodenabstandshalter („Kufen“)), also aus einer „Familie“ auf dem Marktplatz aufgestellt und bepflanzt. Die Kübel bestehen aus 6 mm Stahl, sie werden feuerverzinkt und im Farbton RAL 9007 grau-aluminium pulverbeschichtet. Die Kübel werden aus hochwertigem Materialien hergestellt und entsprechen damit grundsätzlich dem hohen Anspruch des architektonischen Konzeptes und des durch diverse Kulturdenkmale geprägten Umfeldes. Für Kübel aus hochwertigem Stahl sprechen zudem folgende Eigenschaften:

- Langlebigkeit und Sicherstellung einer einheitlichen Kübelfamilie;
- Gewährleistung der Verkehrssicherheit im öffentlichen Bereich;
- die Funktionalität der vorhandenen Musterstahlgefäße einschließlich Innenleben und Transportschiene ist nachgewiesen und hat sich als Prototyp bewährt;

- die Pflanzen überdecken je nach Entwicklungsfortschritt des Bewuchses die Kanten der Kübel und beeinflussen so die Gestaltung positiv.

Die Finanzierung ist durch Sponsoren zu gewährleisten.

Die Befüllung der Pflanzkübel ist mit verschiedenen Spezialsubstraten und Vliesschichten fachgerecht herzustellen. Die Bepflanzung und Unterpflanzung ist ebenfalls fachgerecht in der Auswahl und in der Umsetzung zu gestalten.

- Die Bepflanzung für den größeren Kübel (Pflanzkübel 1) sollte als Strauchbepflanzung mit frostharten, heimischen Gehölzen mit interessantem, langanhaltenden Blühaspekt erfolgen.
- Die Bepflanzung der kleineren Kübel (Pflanzkübel 2) ist aufgrund der Größe besonders für Heckenelemente geeignet. Pflanzkübel 1 und 2 haben sich bereits in der Probephase mit entsprechender Bepflanzung bewährt.
- Die Bepflanzung der Quader (Pflanzkübel 3) bietet sich aufgrund des geringen Volumens für die Bepflanzung mit Wechselflor (Blumen) an. Die Bepflanzung kann farblich variieren, soll dennoch stets einheitlich erfolgen und einem Konzept folgen. Auch hier gilt es Pflanzenarten auszuwählen welche als Gestaltungselement geeignet sind, gleichzeitig aber auch an diesem Extremstandort unter stark reduzierten Bedingungen überleben können.

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die kontinuierliche Pflege: Dies umfasst das regelmäßige Giessen sowie eine optimale Nährstoffversorgung mit Vorrats-, Depot- und Sofortdüngern. Die Unterhaltung der Pflanzkübel ist durch die Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe, Bauhof im Rahmen der Marktplatzpflege, ggf. als zusätzliche Leistung, zu erledigen. Dies gilt auch für das Umsetzen der Pflanzkübel bei Großveranstaltungen.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt: Keine. Die Finanzierung der Pflanzkübel ist durch Sponsoren zu gewährleisten.

Für die Anschaffung mit Spendengeldern sind folgende Kosten anzusetzen:

Pflanzkübel 1 (112x112x112cm)

Material Baustahl, Stärke 6mm	
Preis inkl. MwSt. ca.	1.390 €
Befüllung mit Spezialdrän, Pflanzsubstrat, Filtervlies und Wirrgewebematte	480 €
Ballenverankerung ca.	90 €
Pflanze je nach Art und Qualität ca.	400 €
Unterpflanzung je nach Art und Qualität ca.	100 €
Geschätzte Kosten insgesamt pro Kübel :	2.460 €

Pflanzkübel 2 (112x56x56cm)

Material Baustahl, Stärke 6mm	
Preis inkl. MwSt. ca.	900 €
Befüllung mit Spezialdrän und Pflanzsubstrat	320 €
Pflanze je nach Art und Qualität ca.	200 €
Unterpflanzung je nach Art und Qualität ca.	50 €
Geschätzte Kosten insgesamt pro Kübel :	1.470 €

Pflanzkübel 3 (56x56x56cm)

Material Baustahl, Stärke 6mm

Preis inkl. MwSt. ca.

500 €

Befüllung mit Spezialdrän und Pflanzsubstrat

200 €

Pflanze je nach Art und Qualität ca.

200 €

Geschätzte Kosten insgesamt pro Kübel :

900 €

Die erforderliche regelmäßige Pflege wie Wässern, Düngen und Pflegen wurde nicht mit berechnet und ist u.a. abhängig von der Art der Bepflanzung. Die regelmäßige, d.h. tägliche Kontrolle, ist unerlässlich, da z. B. das Wässern im Sommer den Witterungsverhältnissen anzupassen ist.

Anlagenverzeichnis:

- Pressemitteilung vom 11.05.2010
- Aktuelle Fotos der bestehenden Pflanzgefäße
- Text zur mündlichen Anfrage der SPD-Fraktion vom 05.07.2010
- Vermerk über Abstimmungsgespräch vom 08.09.2010 mit Denkmalpflege und Architekt

mitgezeichnet haben:

Herr Meyer